

Bergneustadt



entdecken und erleben
Freizeitjournal



*Mein Zuhause,
mein Bier!*



Erst der Spaß, dann das Vergnügen.



Sehr geehrter Gast

warum in die Ferne schweifen ...

... da liegt das Gute doch so nah: In Bergneustadt finden Sie ein lebens- und liebenswertes Städtchen mit 22 zugehörigen Ortschaften. Mit ca. 20.000 Einwohnern liegt Bergneustadt – in der Naturarena Bergisches Land, nur 60 km östlich der Metropole Köln – inmitten von grünen Wiesen und ausgedehnten Wäldern, Tälern und Höhen (206-500 m) mit sauberer Luft und gesundem Klima. Hier können Sie sich vom Stress des Alltags befreien, Urlaubsaktivitäten entfalten und Ihre Freizeitwünsche problemlos erfüllen.

Mit 175 km gut gekennzeichneten Spazier- und Wanderwegen, Loipen und Jogging-Strecken im Skigelände der Ortschaft Belmicke besitzt Bergneustadt ideale Voraussetzungen zum Wandern, Radeln, Reiten, Joggen und Skilaufen (Loipen). Schwimmen können Sie im beheizten, behindertengerecht ausgestatteten Freibad mit Superwasserrutsche oder in den Hallenbädern und der Aggertalsperre in naher Umgebung.

Weitere Freizeitmöglichkeiten finden Sie auf der modernen Tennisplatzanlage auf dem Stentenberg und im Luftsport

auf dem Segel- und Motorflugplatz in der Ortschaft „Auf dem Dümpel“.

Stadtgeschichte können Sie erkunden in der historischen Altstadt mit ihren Fachwerkhäusern, den mittelalterlichen Gassen, am Losemundbrunnen und im Neustädter Heimatmuseum. Bergneustadt ist auch ein hervorragender Ausgangspunkt für kurze Abstecher zu den zahlreichen Sehenswürdigkeiten des Bergischen und Oberbergischen Landes so wie ins angrenzende Sauerland. Freundliche Hotels, Gasthöfe, Pensionen und Ferienwohnungen laden Sie ein und wollen Ihnen ein guter Gastgeber sein.

Einen schönen und erholsamen Aufenthalt wünscht Ihnen die Tourist-Information der Stadt Bergneustadt.

Tourist-Informationen:

Rathaus
Kölner Straße 256
51702 Bergneustadt
Tel.: 0 22 61- 404 - 0
Fax: 0 22 61- 404 -175
www.bergneustadt.de

Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 8.00 – 12.30 Uhr
Mo. 14.00 – 17.00 Uhr
Mi. 14.00 – 16.00 Uhr

Heimatmuseum Altstadt
Wallstraße 1
51702 Bergneustadt
Tel.: 0 22 61- 4 31 84

Öffnungszeiten:
Di. – So. 11.00 – 17.00 Uhr
Mo. Ruhetag

Stadtbücherei Altstadt
Kirchstraße 4
51702 Bergneustadt
Tel.: 0 22 61- 4 17 18

Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 10.00 – 12.00 Uhr
Mo., Di. und Fr. 14.00 – 18.00 Uhr
Mi. und Do. 15.00 – 18.00 Uhr



Reise in die Vergangenheit

Zur Stadtgeschichte

Am 13. Mai 1301, am Tage des heiligen Servatius, begann der Droste Rutger von Altena im Auftrage des Grafen Eberhard II. von der Mark mit dem Bau der Stadtburg Nyestadt im märkischen Sauerland im Bereich der Gemarkung Wiedenau, die Teil des Kirchspiels Wiedenest war.

Bergneustadt gehört mit Wipperfürth, Lüdenscheid und Lennep in den Kreis der landesherrlichen Städtegründungen des 13./14. Jahrhunderts im bergisch-märkischen Raum. In rein bäuerlicher Landschaft, in der nicht die geringsten Ansätze einer städtischen Entwicklung vorhanden waren, ließ Graf Eberhard II. im südlichsten Zipfel seiner Grafschaft eine Stadtburg bauen. Sie übernahm die Funktion der Grenzschutz gegenüber den Grafschaften Berg und Sayn-Homburg wie auch gegenüber dem kurkölnischen Sauerland. Diese plötzliche Gründung des Burgfleckens ist nur aus dem Kräftespiel der Territorialgewalten heraus zu verstehen.

Aus mancherlei Gründen wurde diese kleine Stadt in den ersten Jahrhunderten mit landesherrlichen Privilegien und städtischen Funktionen geradezu überschüttet, zum Beispiel mit Stadtgerichtsbarkeit, Sitz des Vogtei- und Femegerichts, Mauer- und Marktrecht. Die den Bürgern gewährten Freiheiten waren beispielhaft. Die militärischen, administrativen und richterlichen Aufgaben sowie das blühende Wirtschaftsleben der Stadt (Erzförderung und Verarbeitung zu Fabrikaten mit teilweise eigenen Warenzeichen, Geschützen und Hakenbüchsen, Holzkohleproduktion, weitverzweigte Handelsbeziehungen) bewirkten eine hervorragende Stellung und Ausstrahlungskraft weit über das Land an der Agger hinaus.



Lothar Brehm



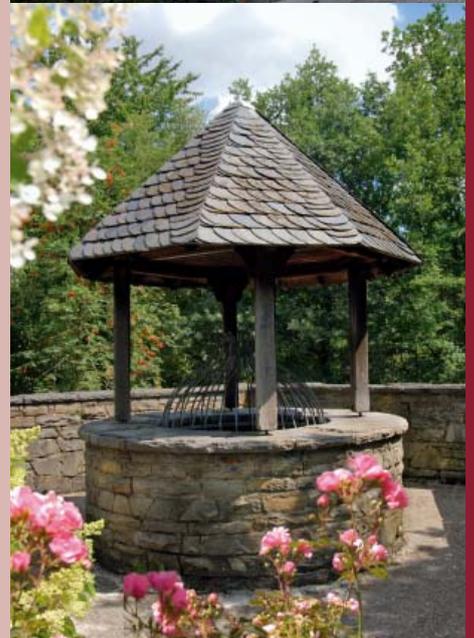


Eine Mercator-Karte aus dem Jahre 1575 zeigt recht eindrucksvoll, wie die Stadtburg auf dem Bergsporn im Dörspetal beschaffen war. Burghaus mit Eckturm, der Bergfried und der zentrale Kirchturm (capella St. Johannis) beherrschten das Stadtbild. Stellenweise doppelte Ringmauern und zwei wuchtige Tore schützten vor unerwünschten Eindringlingen. Ein beschaulicher Gang über die Wallstraße, die Hauptstraße und durch den Burgraben öffnet dem kundigen Betrachter noch heute den Blick in das mittelalterliche Gewebe der Stadt.

Von 1610 bis 1818 erlitt die Stadt durch politische Machtverschiebungen bedingte Rechtsverluste. Der Dreißigjährige Krieg hinterließ seine Spuren, die Pest in den Jahren 1634/36 raffte einen großen Teil der Einwohner hinweg, verheerende Großbrände führten 1717 und 1742 zu riesigen Verlusten, und um 1800 kam es zum Zusammenbruch des Eisengewerbes. Armut und Elend beherrschten das einst so stolze Städtchen und seine Einwohner.

Nur langsam erholte man sich von den Rückschlägen und gelangte zu neuen Kräften. Es entwickelte sich die heimische Textilindustrie, in der viele Bergneustädter, aber auch Einwohner aus dem Umland sowie aus dem nahen Sauerland, Arbeit und Lohn fanden. Damit verbunden war der Bau von Fernstraßen um 1830 und die Einrichtung einer Poststation (1829). Besonders die 1896 bis 1903 gebaute Eisenbahnlinie Köln – Olpe verhalfen der Stadt zu neuem Leben und befreite sie aus ihrer provinziellen Abgeschlossenheit.

Seit 1950 erlebt Bergneustadt ein starkes industrielles Wachstum. Kraftfahrzeugindustrie, Papier-, Metall- und Kunststoffbearbeitung sowie Maschinenbau führen die Tradition florierender Handelsbeziehungen fort.





Reise in die Vergangenheit

Historische Altstadt



Historische Altstadt

Unsere gesamte Altstadt ist ein Denkmal und somit auch geschützt. Schon im Jahre 1301 wurde Neustadt im Auftrag des Landsherrn Eberhard II. von der Mark gegründet. Damit wollte er die südlichen Grenzen seines Landes sichern. Die Stadt wurde mit zwei Ringmauern und zwei Stadttoren gesichert. Burg und Mauer sind abgetragen. Im Bereich des Heimatmuseums ist der Verlauf der Stadtmauer noch heute zu erkennen. In den Jahren 1548, 1595, 1717 und 1742 vernichteten Brände die Stadt.



Evangelische Altstadtkirche

Die Ursprünge der heutigen Ev. Kirche liegen in einer kleinen Kapelle, die bereits um 1353 mit der Fertigstellung der Stadtburg bestanden haben muss. Die erste urkundliche Erwähnung stammt allerdings erst von 1455. Die kleine schmucke Kirche mit dem spitzen Doppelzwiebelturm ist heute eines der ältesten Wahrzeichen der Stadt Bergneustadt.



Der Losemundbrunnen

Standort rechts neben dem Hotel „Feste Neustadt“ in der Hauptstraße. Auf der 1,60 m hohen Brunnensäule stehen zwei Frauenplastiken mit Eimer und Krug: „Minchen & Jettchen“. Sie symbolisieren zwei Waschfrauen, die bei ihrer Tätigkeit auch die „dreckige Wäsche“ in der Stadt gewaschen haben. Alljährlich findet im Mai der Stadtgeburtstag an diesem Brunnen statt.



Das Heimatmuseum in der Altstadt

Bei dem Gebäude handelt es sich um ein Fachwerkhhaus der 2. Hälfte des 18. Jahrhunderts. Der ältere, vor 1750 errichtete Gewölbekeller enthält Reste der Stadtmauer, die bei Umbauarbeiten entdeckt und freigelegt wurden. Das Haus ist als Heimatmuseum am 14.05.1984 eröffnet worden.

Das Museum zeigt sehenswerte Beispiele oberbergischer Wohnkultur des 19. und 20. Jahrhunderts sowie Situationen an häuslichen Arbeitsplätzen (z. B. mit einem Original-Webstuhl und Zubehör aus dem vorigen Jahrhundert) in entsprechend gestalteten Räumen. In anderen Räumen werden Auszüge aus der 700jährigen Bergneustädter Geschichte und Gerichtsbarkeit sowie die Stiftungsmünzen (ab 1950) des traditionellen Schützenvereins präsentiert. Ein Bürgermeisterzimmer, ein Kontor von 1900 sowie Arbeitsplätze von

Anschrift:
Museum und Tourist-Information Bergneustadt
Wallstraße 1
Tel.: 0 22 61 - 4 31 84
info@heimatmuseum-bergneustadt.de
www.heimatmuseum-bergneustadt.de

Öffnungszeiten:
Di. - So. 11.00 - 17.00 Uhr
Mo. Ruhetag

Handwerkern (Schreiner, Drechsler, Schuster), Wohnküche und -stube, ein kleinbürgerliches Schlafzimmer und eine Schulklasse (um 1935) zählen zu den Ausstellungsräumen. Für den Arbeitsbereich des Schmieds und des Bäckers stehen die beiden Nebengebäude zur Verfügung. Im kleinen Backhaus befindet sich ein funktionsfähiger Königswinterer Ofen. Außerdem sind eine nahezu vollständig erhaltene Lagerapotheke und viele einzelne land- und hauswirtschaftliche Geräte sowie alltägliche, heute nicht mehr bekannte Gebrauchsgegenstände und Waffen ausgestellt. Einem weltbekannten Sohn der Stadt, dem Maler Alexander Koester (geb. 10. Februar 1864 in Bergneustadt) räumt das Museum mit Ausstellungstücken und Informationen einen besonderen Stellenwert ein.

Um das Museum lebendiger und attraktiver zu gestalten, wurde 1991 ein Anbau mit Turm errichtet, in dem ständig wechselnde Ausstellungen gezeigt werden. Gerne wird das Haus auch für standesamtliche Hochzeiten in Anspruch genommen.



Im Jahre 1301 wurde Bergneustadt durch den Landesherrn Eberhard II. von der Mark als „Neustadt“ gegründet. Seit 1884 trägt sie den Namen Bergneustadt. Die gesamte Altstadt ist ein Denkmalbereich, der 24 Einzelbaudenkmäler und eine Anzahl von bereichsprägenden Gebäuden enthält. Diese Informationen helfen Ihnen, die historische Altstadt eigenständig zu entdecken.

Wir wünschen Ihnen viel Freude, den Ursprung des alten Bergneustadts kennen zu lernen.



Hinweise zum Altstadttrudgang und zur Gastronomie finden Sie bei den Tourist-Informationen.

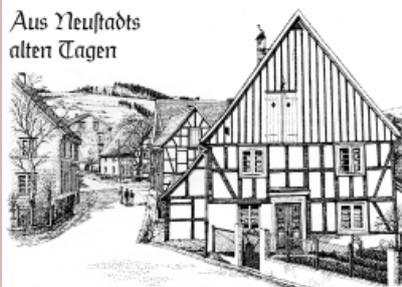
Stadt Bergneustadt Tourismus Kontakt Tel.: 0 22 61- 404 - 0

 Tourist-Information Heimatmuseum

 Tourist-Information Stadtbücherei

Historische Altstadt Bergneustadt

Aus Neustadts
alten Tagen



1

Das Wahrzeichen Bergneustadts ist die **Altstadtkirche**. Im Jahr 1333 entstand an dieser Stelle eine Kapelle mit dem Namen „St. Johan Baptista“. Das heutige Kirchengebäude stammt aus dem Jahr 1698. Vor dem Eingang befindet sich auf einem Sockel ein Relief der Altstadt und an der südlichen Außenmauer Grabsteine aus dem 19. Jh.



2

Der **Burgbrunnen**, am östlichen Ende des Kirchplatzes wird durch Quellen gespeist und versorgte die Menschen in der jetzt nicht mehr vorhandenen Burg mit Wasser. Vermutlich im 14. Jh. gebaut, lag er lange Zeit unter der alten Realschule. Bei deren Abriss 1971 wurde der 18m tiefe Brunnen entdeckt und wieder hergestellt. Nur die oberen 4m sind gemauert, darunter ist er in den Fels geschlagen.



3

Das **Pastorat**, das einzige komplett aus Bruchsteinen gebaute Haus in der Altstadt, wurde nach dem 2. Stadtbrand von 1742 wieder aufgebaut. Im Keller des auch heute als Pfarrhaus genutzten Gebäudes befinden sich ein funktionsfähiger „Backes“ (Backofen) und Reste der ehemaligen Stadtmauer. 1509 stand hier ein Vikarienhaus mit Lateinschule.



4

Das **Krawinkelhaus**, eines der ältesten Häuser der Altstadt, steht in unmittelbarer Nähe des abgerissenen „oberen Tores“, eines ehemaligen Stadttores, das den nördlichen Teil der historischen Stadt begrenzte. Es ist das Stammhaus der Familie Krawinkel, die im 19. Jh. die größte Strickwarenfabrik in Bergneustadt errichtete.



5

Die historische Fachwerk Gaststätte **Jägerhof** ist ein echter Blickfang, die ursprünglich außerhalb der Stadtmauer, aber in direkter Nähe zum „oberen Tor“ lag. Ihre bebilderte, auf Speis und Trank hinweisende verschieferte Gaube und der üppige sommerliche Blumenschmuck machen dieses Haus zu etwas ganz Besonderem.



6

In der **Wallstraße** stehen mehrere Fachwerkhäuser eindrucksvoll in „Reih und Glied“. Zum Teil verschiefert, zeigen sich die liebevoll gepflegten Gebäude als echte Schmuckstücke. Neben den bergischen Farben bieten diese Häuser ab dem Frühjahr auch reichen Blumenschmuck – ein schönes Motiv für Fotofreunde.



7

Das **Haus Clarenbach**, Anfang des 19. Jh. auch Bürgermeisterei und erste Post-Expedition in Neustadt, wurde nach einem Brand 1888 wieder komplett aufgebaut. An diesem stattlichen Haus sieht man deutlich die bergischen Farben schwarz (Balken, Schiefer), weiß (Fensterrahmen, verputzte Flächen) und grün (Fensterläden, Haustür).



8

Der **Losemundbrunnen** wurde 1950 vom Heimatverein errichtet und Bergneustadt zum 650. Stadtgeburtstag geschenkt. Hier tauschte man schon früher am Stadtbrunnen beim Wasserholen Neuigkeiten aus. Zum Stadtgeburtstag werden hier jedes Jahr von Neustädter Originalen die lokalen, politischen Ereignisse des vergangenen Jahres auf Platt amüsant aufgearbeitet.



9

Das **Heimatmuseum** in der Wallstraße befindet sich seit 1984 in dem sehenswerten zweigeschossigen Fachwerkhaus aus der zweiten Hälfte des 18. Jh. Im Keller ist das originale Tonnengewölbe erhalten, in dem früher Wintervorräte eingelagert wurden. Zwischen Museum und Schmiede ist in der Pflasterung der Verlauf der Stadtmauer erkennbar.



10

Die **Krawinkel-Villa** (ca. 1880) erhielt ihr heutiges Aussehen durch mehrfache Um- und Erweiterungsbauten. Der klassizistisch geprägte Steinbau in unmittelbarer Nähe des nicht mehr vorhandenen „unteren Tores“ hebt sich in Größe und Aussehen von der gesamten Altstadtbebauung ab. Der parkähnliche Garten wird von einer Bruchsteinmauer eingefasst.



11

Die **alte Schmiede** befand sich in diesem schmalen Zweckgebäude in der Kirchstraße. Gegenüber steht das ehemals zugehörige Geschäftshaus. Heute gehört die alte Schmiede zum Heimatmuseum. Auf dem Weg dorthin erinnert am Abzweig Hauptstraße/Wallstraße ein Gedenkstein mit Stadtwappen an den 600. Geburtstag der Stadt.

Führungen:

Altstadt, Heimatmuseum, Altstadt im Heimatmuseum, Stadtrundfahrt (Busgruppen) mit Altstadt, Kreuzkirche Wiedenest mit heiligem Brunnen, Schwedenkreuz Belmicke, bunte Kirche Lieberhausen können Sie telefonisch buchen unter:

Heimatmuseum 0 22 61 - 4 31 84

Reise in die Vergangenheit

Kreuzkirche

Kreuzkirche in der Ev. Kirchengemeinde Wiedenest

Wegen ihrer vielen gut erhaltenen Wandmalereien gehört die Kirche zu den „Bunten Kirchen“ im Oberbergischen Land.

Ihre Ursprünge gehen vermutlich auf das frühe 12. Jh. zurück. Ab 1301 wurde sie für mehr als 400 Jahre auch Pfarrkirche der neugegründeten Veste Neustadt, des heutigen Bergneustadt.

Der Legende nach hat ein Kreuzfahrer in der Kirche einen Splitter vom Kreuz Christi abgelegt. Der daraus entstandene Reliquienkult bewirkte, dass die Kirche ab dem 15. Jh. dem heiligen Kreuz geweiht wurde. Auch der nie versiegenden Quelle oberhalb der Kirche wurden Heilkräfte zugesprochen.

Südlich der Kirche, hangaufwärts, befinden sich das Küsterhaus mit Balkeninschriften über der Haustüre sowie das Pfarrhaus aus dem 18. Jh.

Öffnungszeiten der Wiedenester Kreuzkirche:

täglich von 9.00 - 18.00 Uhr

Standort:

Bergneustadt-Wiedenest, Martin-Luther-Straße 4

Besichtigung:

Auf Wunsch werden vom Küster der Ev. Kirche Wiedenest Führungen durch die Kirche angeboten

Anfragen und Anmeldung:

Gemeindereferent Roland Armbröster,

Tel.: 0 22 61 - 47 82 55 oder

kontakt@kirche-wiedenest.de

Weitere Bunte Kirchen im Oberbergischen Land:

- **Gummersbach-Lieberhausen (11. Jh.)**
Kleine spätromanische Pfeilerbasilika mit breitem Mittelschiff
- **Marienheide-Müllenbach (12. Jh.)**
Romanische, dreischiffige Pfeilerbasilika. Entstand im 12. Jh. und gilt als kulturhistorische Kostbarkeit.
- **Wiehl-Marienhagen (um 1300)**
Diese Kirche stammt aus der Zeit um 1300 und ist mit Fresken aus dem 14. Jh. ausgestattet.
- **Nümbrecht-Marienberghausen (13. bis 15. Jh.)**
Erst im Jahr 1910 fand man in dieser romanischen Dorfkirche umfangreiche spätgotische Wand- und Gewölbmalereien. Sie zeigen unter anderem das Jüngste Gericht.



Das Schwedenkreuz

„ANNO 1635 DEN 8. JUNI IST DER ERBÜR UND FROMER
FORNEMER PETER BUTZ VON DROLLHAGEN CAMNER VON
DEN SCHWEDEN ALLHIR ERSCHOSE. / DESEN SELE GOTT
GNAD. AMEN" (Inscription des „Schwedenkreuzes“)

Von gar grausigen Taten kündigt das Schwedenkreuz auf der „Hohen Belmicke“. Der uralte Gedenkstein erinnert an die Ermordung des Stadtkämmerers Peter Butz im 30jährigen Krieg durch Schwedische Soldaten.

Standort:

Im Ortsteil Belmicke vor dem Südeingang des Friedhofes, eingebettet in einer vom Heimatverein „Hohe Belmicke“ gestalteten Anlage.

Aussichtsturm auf dem Knollen

Ein beliebtes Ausflugsziel ist auch der Aussichtsturm auf dem 451 m hohen Knollen, der eine Fernsicht bis hin zur Rheinebene im Westen, zum Ebbegebirge im Nord-Osten und zum Westerwald im Süden erlaubt. Die Turmhöhe beträgt 26,55 m bis zur Aussichtsplattform. Gesamthöhe 30,38 m.

Standort:

„Zum Knollen“ (östlich vom Hackenberg)
446,8 m über NN
Vorbeiführende Wanderwege: A1 u. A3

Flugplatz Dümpel

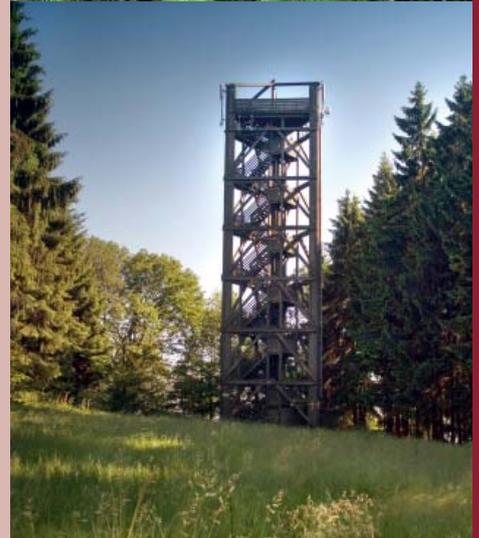
Wo Himmel und Erde zusammenwachsen, 489 m über NN, Koordinaten N 51 03.11 E 07 42.38, erfreut sich im Osten der Stadt Bergneustadt der Flugplatz Bergneustadt-Auf dem Dümpel bereits seit Jahrzehnten großer Beliebtheit als Ausflugsziel. Mancher Wanderer hat sich nach dem Erklimmen der Anhöhe schon bei den Flugsport treibenden Vereinen ausgeruht.

Weit schweift der Blick von dort ins benachbarte Sauerland – ins Drolshagener Land oder gar bis nach Olpe. Neben Segelflugzeugen starten dort auch Motorsegler und Motorflugzeuge. So mancher Gast hat in der Vergangenheit bereits die Gelegenheit zu einem Rundflug genutzt. Interessierte können auch den Privatpilotschein erwerben. Nicht zuletzt hat die gute Gastronomie des Flugplatzes so manchen Gast bereits mehrfach zum Besuch veranlasst.

Einmal im Jahr, meist vor den Sommerferien, veranstalten die beiden Vereine im Rahmen der Flugplatzgemeinschaft (FGD) ein zweitägiges Flugplatzfest. Zur ständigen Einrichtung ist auch das Drachenfest geworden, dass immer am ersten Sonntag im November stattfindet.

Kontakt:

Tel.: 0 22 61 - 91 4116
www.sfc-bergneustadt.org



Einfach mal abschalten

Wandern, Spazieren und Radfahren

Wandern und Spazieren

... je nachdem wie viel Zeit oder Kraft Sie mitbringen, kann in und um Bergneustadt zur Hauptbeschäftigung werden. Allein 170 km gekennzeichnete Rundwanderwege mit Ruhebänken und Schutzhütten helfen, ländliche Einsamkeit, idyllische Täler, weite Wälder, Berge mit Fernsicht oder gar einen Bachlauf von der Quelle an kennen zu lernen.

Apropos Berge, davon gibt es allein zwanzig im Stadtgebiet, alle zwischen 350 und 500 m hoch. Wer dann weiß, dass das Rathaus nur 228 m ü.N.N. hoch liegt, muss sich folglich ständig auf Kletterpartien einrichten, will er nicht seine Erkundungstour von einem der acht höher gelegenen Autowanderplätze aus starten. Ein beliebtes Ziel ist dabei der Aussichtsturm auf dem 451 m hohen Knollen, der eine Fernsicht bis weit in die Kölner Bucht erlaubt.

„Wanderwetter ist immer“, sagt nicht nur die rührige Abteilung des Sauerländischen Gebirgsvereins und lädt damit zu regelmäßigen geführten Wanderungen ein. Ob durch das knospende Grün des Frühjahrs, die Früchte tragende Natur des Sommers oder das warme Bunt des Herbstwaldes – Sie können sich dem Reiz unserer „buckligen Welt“ nur schwerlich entziehen. Also:

Parken, Wandern, Erleben

Ein Wanderheft mit 13 Wander- und drei Radwandervorschlägen ist in der Tourist-Information in der Bücherei, im Heimatmuseum und im Rathaus kostenlos erhältlich. Dort erhalten Sie auch zwei weitere Wandervorschläge des SGV Bergisches Land mit den Themen:

- Geschichte und Landschaft um Bergneustadt
- Interessante Ziele bei Bergneustadt

Alle Wanderparkplätze sind auf der Freizeitkarte im Heft eingezeichnet.

Wanderkarten sowie Radwanderkarten sind in der Bücherei, im Heimatmuseum und im Rathaus zum Teil kostenlos erhältlich.

Geführte Wanderungen

Sauerländischer Gebirgsverein
Bezirk Bergisches Land / Bergneustadt
Steinbrückstraße 18
51643 Gummersbach
Tel.: 0 22 61 - 2 82 60
www.sgv-bergischesland.de



Loipe und Joggingstrecke auf der Belmicke

Natur pur, gesunde Luft und eine Aussicht bis ins Tal – das erwartet Sie auf der Belmicke. Dieser Ort bietet Ihnen eine Loipe mit drei Rundkursen. Im Winter können Sie auf den Rundwegen Langlauf betreiben und an den Tagen, an denen kein Schnee liegt, Joggen oder Spazieren gehen ...

Die Belmicke bietet zudem noch den perfekten Ausgangspunkt für ausgiebige Wanderungen. Auf den vom Sauerländischen Gebirgsverein beschilderten Wegen können Sie die für das Bergische Land typische Landschaft mit ihrer gesunden und klaren Luft genießen.

Radfahren im Bergischen ...

Angeschlossen ans Radverkehrsnetz NRW, bietet Bergneustadt auf sicheren und gut beschilderten Radwegen die besten Voraussetzungen für eine Radtour. Doch nehmen Sie sich Zeit, denn das Bergische Land ist bekannt durch seine hügelige Landschaft.

Für Rennradsporthler ist das Bergische Land ein Paradies, das alle Herausforderungen bietet. Zu erwähnen ist auch der Schwalbe Fahrradpark in dem nur einige Kilometer entfernten Reichshof. Dieser Park bietet Ihnen vier attraktive, durchgehend ausgeschilderte Strecken.

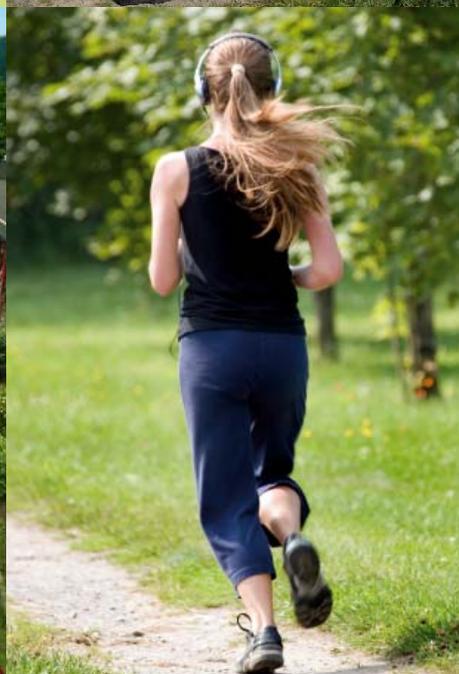
Vorschläge mit Wegbeschreibung bekommen Sie im Rathaus und bei den Tourist-Informationen in der Altstadt. Das Rad Verkehrsnetz bietet einen Radrouten Planer unter: www.radverkehrsnetz.nrw.de.

Das Freibad

Das Freibad in Bergneustadt mit seiner 81 m langen Großwasserrutsche, kombinierten Schwimmer- und Nichtschwimmerbecken, Kinderplanschbecken mit Wasserpilz, Beachvolleyballfeld, Tischtennisplatten, Kiosk usw. bietet Badespaß für Groß und Klein.

Standort: Kölner Straße 397

Tel.: 0 22 61- 4 26 95 und Tel.: 0 22 61- 4 04 -0





Einfach mal abschalten

Die Aggertalsperre ...

Freizeitcamp Aggertalsperre – Komm und liebe es!

Die Aggertalsperre grenzt direkt an Bergneustadt. Man sagt, es sei die schönste Talsperre im Bergischen Land. Schwimmen, Tauchen, Boot fahren, Segeln, Wandern, Radfahren – alles ist möglich.

Für Campingfreunde empfiehlt sich das Freizeitcamp in Lantenbach direkt an der Aggertalsperre. Dauer-, Tages- und Feriengäste sind herzlich willkommen. Gaststätte mit Biergarten vorhanden. Zeltplätze sind direkt am Wasser zu finden, sowie ein Badestrand und ein Bootsverleih.

Sollten Sie noch Fragen haben, nehmen Sie bitte Kontakt zu uns auf.

Freizeit Camp Aggertalsperre
Derschlager Straße 4
51647 Gummersbach – Lantenbach
Tel.: 0 22 61 – 6 65 27
www.freizeitcamp.de



Freizeittipps aus der Umgebung



Affen- u. Vogelpark mit Indoor-Erlebnishalle in Reichshof-Eckenhagen

Allwettersicher einen schönen Tag erleben... In Freiflughallen und Affental Freundschaft mit Adebar und Herrn Nilsson schließen, in der klimatisierten Indoor-Erlebnishalle toben, Kindergeburtstag feiern oder es sich an einer der 14 kostenlosen Grillhütten gut gehen lassen und eintauchen in die faszinierende Welt der Tiere...

Am Bromberg 6, 51580 Reichshof, Tel.: 0 22 65 - 87 86, www.affen-und-vogelpark.de



Eisenbahnmuseum Dieringhausen

Erleben Sie auf 11.000 m² alle Anlagen, die zu einem echten Dampf-Bahn-Betriebswerk gehören, und natürlich die alten Bahnen in Aktion. Spüren Sie die Atmosphäre, die früher beim Dampfzugbetrieb herrschte. Im Eisenbahnmuseum Dieringhausen werden auch heute noch die alten Fahrzeuge aus allen Epochen im Museum gewartet, repariert und restauriert.

Vollmerhauser Str., 51645 Gummersbach, Tel.: 0 22 61 - 94 76 21, www.ig-bw-dieringhausen.de



LVR Industriemuseum

Beim Schauplatz Engelskirchen des LVR Industriemuseums geht es „spannend“ zu. In der ehemaligen Baumwollspinnerei Ermen & Engels entstand um 1900 eines der ersten Elektrizitätswerke der Region. Die riesigen Turbinen, das Schwungrad, der Generator, die große Schalttafel und die „elektrisierende“ Ausstellung zeigen, wie die Kraft des Fließschens Agger in Strom verwandelt wurde.

Engels-Platz 2, 51766 Engelskirchen, Tel.: 0 22 63 - 92 85 - 0, www.industriemuseum.lvr.de



Freilichtmuseum in Lindlar

Das Bergische Freilichtmuseum für Ökologie und bäuerlich-handwerkliche Kultur bietet das ganze Jahr über spannende Einblicke in die Vergangenheit. Hier erwartet die Besucher eine Entdeckungsreise in die Lebens- und Arbeitswelt der bergischen Landbevölkerung.

Pollerhofstr. 19, 51789 Lindlar, Tel.: 0 22 66 - 9 01 00, www.bergisches-freilichtmuseum.lvr.de



Schloss Homburg mit dem Museum des Oberbergischen Kreises

Das ist die gute Stube des Oberbergischen Kreises. Dieses prächtige Gebäude ist beliebtes Fotomotiv und Platz zahlreicher stimmungsvoller Veranstaltungen.

51588 Nümbrecht, Tel.: 0 22 93 - 91 01 - 0, www.graf-von-berg.de/homburg.htm



Tropfsteinhöhle in Wiehl

Mal etwas ganz anderes: „Das Innere“ der Natur erkunden und in die Tiefen der Höhlen eintauchen. In der Wiehler Tropfsteinhöhle können bizarre Steine, Pfeiler, Kaskaden und glitzernde Säulen bestaunt werden.

51674 Wiehl, Tel.: 0 22 62 - 79 20, www.wiehl.de/touristeninfo/sehenswuerdigkeiten1.html



Der Biggensee

Der Biggensee, Westfalens größte Talsperre, reicht von Attendorn bis Olpe und wurde 1965 gestaut. Neben seiner zentralen Bedeutung als Wasserreservoir für das Ruhrgebiet ist der etwa 20 km lange See ein beliebtes Ziel für Tagesgäste und Urlauber, Wassersportmöglichkeiten, Wandern, Biken, Schiffsrundfahrten und zahlreiche Freizeiteinrichtungen.

Attendorn Hanse, Gesellschaft für Stadtmarketing und Tourismus mbH, Rathauspassage/Kölner Str. 12a, 57479 Attendorn, Tel.: 0 27 22 - 48 97, www.attendorn.net



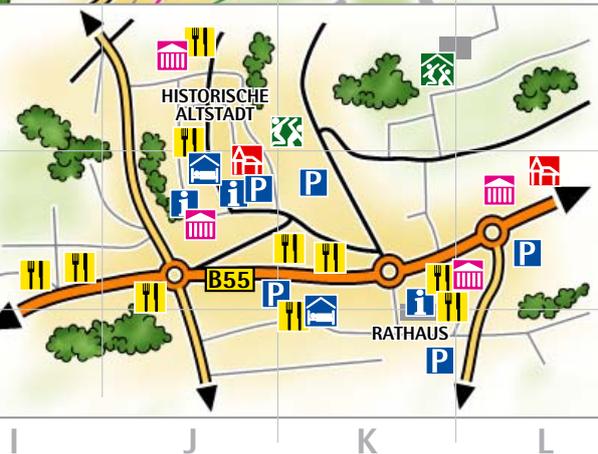
Domstadt Köln am Rhein

Mit Kölner Dom, Altstadt, Karneval, CSD (Christopher Street Day), Schokoladenmuseum, Sportmuseum, Römisch-Germanisches Museum, Schiffstouren, Kölner Zoo, Musical, Rheinterrassen usw.

www.koeln.de

Freizeit in Bergneustadt





Unterkünfte:

Hotels und Pensionen

- Hotel-Restaurant „Feste Neustadt“ J 11
- Hotel-Restaurant „Stadthotel“ K 12
- Hotel-Restaurant „Haus Phönix“ K 11
- Hotel-Restaurant-Café „Rengser Mühle“ G 3
- Hotel-Restaurant „Haus Olek“ K 8
- Pension Schulte L 8
- Pension Feldmann I 5

Gruppenhäuser

- Jugendgästehaus C 5
- Schullandheim „Haus Veste Nyestadt“ E 9

Ferienwohnungen

- Ferienwohnung Winter D 6
- Ferienwohnung Ring D 6
- Ferienwohnung Assmann D 7
- Ferienwohnung Am Obstgarten E 2
- Ferienwohnung Gauer F 2
- Ferienwohnung Wöstehoff J 9
- Ferienwohnung Stricker K 5
- Ferienwohnung Remerscheidt E 8
- Ferienhaus Niederrengse G 3
- Feriendorf Niederrengse G 3

Freizeit und Sport:

Freizeit

- Aussichtsturm „Auf dem Knollen“ E 5
- Flugplatz „Auf dem Dümpel“ I 3
- Freibad F 8
- Loipen J7 L8
- Begegnungsstätte Hackenberg B 6
- Sportzentrum „Auf dem Stentenberg“ C 7
- Bowlingcenter C 9
- Spielplatz/Grünanlage K 10
- Strandbad Bruch D 2
- Freizeit Camp Aggertalsperre B 3
- Affen- und Vogelpark mit Indoorhalle H 12

Sportplätze

- Sportzentrum „Auf dem Stentenberg“ C 7
- Sportplatz Pernze I 5
- Sportplatz Belmicke L 7
- Sportplatz Othetal H 9

Sporthallen

- Sporthalle „Auf dem Bursten“ K 10
- Sporthalle Realschule E 7
- Sporthalle Hackenberg C 6

Gastronomie:

Restaurants

- Hotel-Restaurant „Feste Neustadt“ J 11
- Hotel-Restaurant „Stadthotel“ K 12
- Hotel-Restaurant „Haus Phönix“ D 7
- Hotel-Restaurant-Café „Rengser Mühle“ G 3
- Hotel-Restaurant „Haus Olek“ K 8
- Restaurant „Rustika“ C 8
- Restaurant „Ambiente“ K 11
- Restaurant „Come Prima“ L 11
- Restaurant „Lord Nelson“ E 7
- China-Restaurant „Nan King“ I 11
- Thai-Restaurant „Sin Thorn“ B 6
- „La Kajüt“ J 11
- „Jägerhof“ J 10
- „Wiedenester Stube“ H 6

Cafés

- Café Gießelmann K 11
- Bäcker Kraus K 11
- Café Favella E 8

Sehenswürdigkeiten:

Kirchen

- Altstadtkirche J 11
- Versöhnerkirche L 11
- Wiedenester Kreuzkirche G 8
- St. Stephanus L 11
- St. Matthias (Hackenberg) C 6
- St. Anna (Belmicke) K 7
- St. Maria Königin (Wiedenest) H 5
- Bunte Kerke Lieberhausen E 1

Kultur

- Historische Altstadt J/K 10/11
- Skulpturenpark J 10
- Heimatmuseum J 11
- Schwedenkreuz L 7
- Straße der Arbeit G 9
- Begegnungsstätte „Krawinkel-Saal“ L 11
- Schauspielhaus L 11
- Losemund-Theater „Kleine Bühne“ E 8

Sonstiges:

Tourist-Informationen

- Rathaus K 11
- Heimatmuseum J 11
- Stadtbücherei J 11

Parkplätze

Zum größten Teil Ausgangspunkt von Wanderwegen



Phantasiewelten Geselligkeit und Gaumenfreuden

Zahlreiche Bürger/innen, Vereine, Institutionen, Kunst- und Kulturträger sowie Gastronomie- und Beherbergungsbetriebe sorgen mit einem umfangreichen, kontinuierlichem und feinen Angebot dafür, dass sich Gäste wie auch Einwohner aller Generationen wohlfühlen.

Die historische Altstadt mit dem einmaligen Heimatmuseum, in dem Sie standesamtlich heiraten oder ein persönliches Fest in einem traumhaften Ambiente feiern können, zahlreiche Sehenswürdigkeiten auch in den Außenorten, Musik und Theateraufführungen, Feste aller Art, ein umfangreiches Angebot für Kinder und Jugendliche, Wander- und Erholungsmöglichkeiten etc. lassen nur wenige Wünsche offen.

Das gastronomische Angebot lockt mit internationaler Vielfalt, aber auch mit regionalen Besonderheiten.

Aktuelle Informationen erhalten Sie unter: www.bergneustadt.de



Förderkreis für Kinder, Kunst & Kultur e. V.

Seit 1996 arbeitet der Förderkreis für und mit der Stadt Bergneustadt im sozialen und kulturellen Bereich. Neben den Hauptsponsoren Volksbank Oberberg eG und AggerEnergie sind es vor allem die über 250 Mitglieder, die durch ihren Beitrag zum Gelingen der Programme beitragen. Das Programm beinhaltet Kulturreisen für Kinder und Jugendliche in enger Zusammenarbeit mit Neustädter Schulen, Kulturreisen für Erwachsene, Kindertheaterwochen, Spielmobileinsätze, Kinder- und Jugendfreizeiten, die Zeichen- und Malschule in der Galerie, den Jugendtreff Krawinkel, etliche große und kleine Konzerte sowie Kabarett, Ferienspaßaktionen und Kunsthandwerkermärkte.

Informationen: Kulturbüro der Stadt Bergneustadt, Kölner Straße 262,
Tel.: 0 22 61 - 92 05 49 10, neustadtfenster@web.de, www.neustadtfenster.de



Kunstverein Bergneustadt e.V.

Schwerpunkte: Kunst auf hohem Niveau • Im Focus steht die Präsentation und Vermittlung aktueller Kunst

Ziele: • Kunst fördern und der Öffentlichkeit zugänglich machen • Mit Künstlern/ Künstlerinnen in Kontakt kommen • Austausch mit anderen Kunstvereinen

Was wir bieten: • regelmäßige Informationen • Angebot der Ausstellungsfläche • Erwerb zeitgenössischer Kunst

Infos unter: Anita Löwenstein, Tel.: 0 22 61 - 4 15 91, ausloe@web.de



Schauspielhaus

Das Schauspielhaus Bergneustadt ist das erste und einzige professionelle private Theater im Oberbergischen Kreis und wurde 1994 gegründet. Es bietet im Jahr rund 120 verschiedene Veranstaltungen, die in einem regelmäßig erscheinenden Spielplan veröffentlicht werden. Geboten werden unter anderem: Theater-Eigenproduktionen, Gastspiele aus den Bereichen Kleinkunst und Schauspiel, Konzerte - vor allem Jazz und Weltmusik mit Weltklasse-Musikern aus allen fünf Kontinenten so wie Podiumsdiskussionen, Tanz, Lesungen und Kunstausstellungen.

Adresse: Schauspielhaus Bergneustadt - Kölner Straße 273 - 51702 Bergneustadt
Theaterleitung: Axel Krieger, Tel.: 0 22 61 - 47 03 89
info@schauspielhaus-bergneustadt.de, www.schauspielhaus-bergneustadt.de

Kartenvorverkaufsstellen außerhalb: im ganzen Bundesgebiet bei fast allen Kartenvorverkaufsstellen z. B.: nrw- ticket, www.nrw-ticket.de; GM- Ticket



Das Losemund-Theater

ist ein freies Theater mit ca. 20 Schauspielern. Das Repertoire umfasst alle Bereiche: von Komödie bis Drama, alte bis neue Werke und Kinder- und Jugendstücke. Auf 80 Sitzplätzen wird der Zuschauer in die große Welt des Theaters entführt.

Infos unter:
Tel.: 0 22 63 - 90 25 96
www.losemund.de



Stadtbücherei

Die Stadtbücherei in der Altstadt bietet ca. 18.000 Romane, Kinderbücher, Sachbücher, CD-ROMs, Kassetten, Videos und Zeitschriften. In Ihrem Lese- und Internet-Café stellt die Bücherei ihren Lesern zwei kostenlose Internetplätze zur Verfügung.

Tel.: 0 22 61 - 4 17 18
www.buecherei-bergneustadt.oberberg.de





Phantasiewelten, Geselligkeit und Gaumenfreuden

Stadtgeburtstag

Alljährlich Samstags am bzw. um den 13. Mai, feiert die „Feste Neustadt“ ihre mittlerweile über 700 Jahre zurückliegende Stadtgründung. Höhepunkte sind neben dem buntem Treiben der Landsknechte und Marketenderinnen in ihren historischen Kostümen und dem gemütlichem Beisammensein am Heimatmuseum das traditionelle Brunnengespräch am Losemundbrunnen.

Weihnachtsmarkt in der Altstadt

Am 1. Adventswochenende wird ein Nikolausmarkt in der Altstadt veranstaltet, der in seiner gemütlichen Atmosphäre neben dem Heimathaus erste Weihnachtsstimmung aufkommen lässt. Ein Kunsthandwerkermarkt findet am selben Wochenende in gediegenem Ambiente im Krawinkel-Saal statt und bietet Weihnachtsmaterialien aller Art. Ein traditionelles Weihnachtskonzert und ein Weihnachtstheater für Kinder sind Angebote für eine besinnliche Weihnachtszeit. Ein kleiner, aber feiner Weihnachtsmarkt, der jeweils am 4. Adventswochenende positives Aufsehen erregt und heimelige und gemütliche Atmosphäre verbreitet, lädt mit umfassendem Musikprogramm am Evangelischen Altenheim zu gemütlichen Stunden ein. Ein traditionelles Turmblasen an der Altstadtkirche rundet die Vorweihnachtszeit ab.

Schützenfest

Der Schützenverein Bergneustadt, gegründet im Jahre 1353, einer der ältesten Vereine in der Region, feiert alljährlich zu Pfingsten ein großes Schützen- und Volksfest mit dem traditionellen Königsvogelschießen. Das Schützenfest mit seinem vielfältigen Programm und einem erlebnisreichem Kirmesbetrieb lockt alljährlich zahlreiche Besucher aus nah und fern an.



Krawinkel-Saal

Innenstadtbelebung durch die Begegnungsstätte Krawinkel-Saal

Ein neues multifunktionales Gebäude belebt die Innenstadt mit einer breiten Vielfalt von Veranstaltungen.

Seit 2005 ist die Begegnungsstätte Krawinkel-Saal geöffnet und in Betrieb.

Das Gebäude besteht aus einem Jugend- und Kinderbereich mit Jugendtreff, Galerie und dem „Neustadtfenster“. Die Stadt Bergneustadt kooperiert mit dem Förderkreis Kinder, Kunst & Kultur.

Ein großer Veranstaltungssaal, der vielseitig nutzbar ist, mit Bühne und Bestuhlung für 460 Personen (ohne Bestuhlung bis 700 Personen) ist das optische und inhaltliche Highlight der Begegnungsstätte.

Angaben zur Technik und Ausstattung

Regelbare elektroakustische Tonanlage mit Mischpult, Effektgeräten und Mikrofonie über Mischpult regelbare Bühnenlichtanlage (Flooter, Stufenlinsen, Profiler) dimmbare Saalbeleuchtung (Wand- und Deckenleuchten) veränderbare Bestuhlung mit Tischen für bis zu 460 Personen, Küche mit Zapfanlage und Kühlgeräten, Kühlraum mit vorwählbarer Kühltemperatur, Treppenlift für Rollstuhlfahrer, Beamer und Leinwand 4 x 4 m, Saalverdunkelung möglich, Saal durch schallabsorbierende Trennwand teilbar, variabler FOH-Platz durch vorinstallierte Bodentanks mit Anschlüssen für Netz, Beamer, Lichtsteuerung und Ton.

Anfragen zur Vermietung – Stadtverwaltung

Tel.: 0 22 61- 40 42 02

www.bergneustadt.de



Skulpturenpark Bergneustadt

Skulpturenpark Bergneustadt – viel mehr als nur ein Park

Zu dem Evangelischen Altenheim in Bergneustadt gehört ein wunderschöner Park mit altem Baumbestand, der vor vielen Jahrzehnten auch Friedhof war. Zwei alte Grabsteine erzählen noch von dieser Zeit.

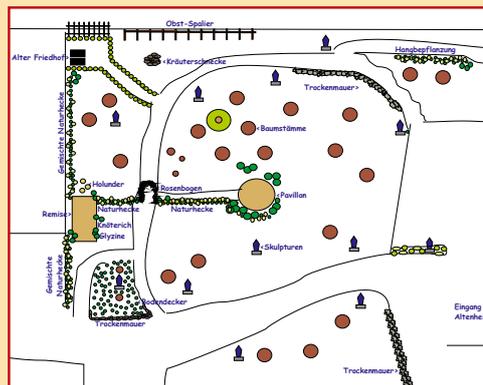
Aus diesem Park, der bisher kaum genutzt wurde ist nun ein Skulpturenpark entstanden. Ein Ort, an dem ein Austausch zwischen allen Generationen stattfindet, Kreativität gelebt wird, Alt und Jung gemeinsam arbeiten und dabei im Gespräch sind, ein Platz, an dem etwas passiert und in Bewegung ist, der langsam wächst und sich ständig verändert.

„Pforten zu öffnen und Leben hineinzulassen“, eine Cafeteria steht nicht nur den Bewohnern und ihren Angehörigen des Ev. Altenheimes, sondern allen zur Verfügung.

Angebote von Kursen für alte und junge Menschen – z.B. Quigong – die chinesische Bewegungskunst

Finanziert wird der Skulpturenpark durch die Stadt Bergneustadt, Förderkreis Kinder, Kunst & Kultur

Spendenkonto
Förderkreis Kinder, Kunst & Kultur in Bergneustadt e.V.
Volksbank Oberberg
Konto-Nr. 2 203 166 020
BLZ 384 621 35



Schönes Bergneustadt



Historische Altstadt



Evangelische Kreuzkirche Wiedenest



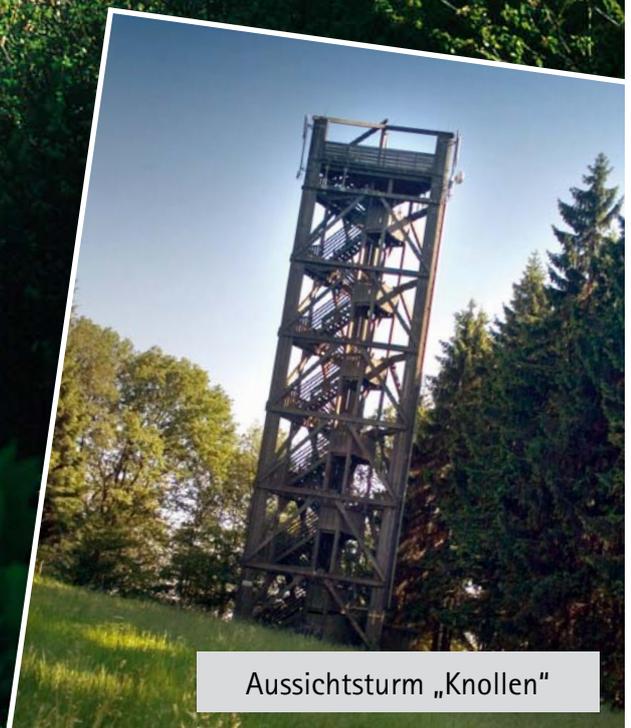
Blick auf die Aggertalsperre



Wanderlandschaft und Loipe
Ortschaft Belmicke



Blick auf die Ortschaft Wiedenest



Aussichtsturm „Knollen“

Freizeit im Bergischen Land

SCHLÖSSER, BURGEN, GESCHICHTE

- 1 Historisches Zentrum Altenberg
- 2 Schloss Burg
- 3 Kloster Ommerborn
- 4 Schloss Homburg
- 5 Wasserschloss Crottorf
- 6 Haus Vorst
- 7 Schloss Bensberg
- 8 Schloss Lerbach
- 9 Schloss Gimborn
- 10 Schloss Heiligenhoven
- 11 Schloss Georghausen
- 12 Schloss Ehreshoven
- 13 Schloss Hüceswagen
- 14 Schloss Strauweiler
- 15 Burg Berge
- 16 Schloss Eulenbroich
- 17 Ruinen Eibach und Neuenberg
- 18 Burghaus Volperhausen

HEIMAT-MUSEEN

- 39 Heimatmuseum Radevormwald
- 38 Schloss Hüceswagen
- 37 Bauernhaus Dahl
- 36 Drehorgelmuseum Marienheide
- 35 Bergisches Freilichtmuseum Lindlar
- 34 Heimatmuseum Bergneustadt
- 33 Heimatstube Drabenderhöhe
- 32 Bauernhofmuseum „Isenhardt's Hoff“
- 31 Bauernhausmuseum Fam. Clemens
- 30 Museum Stahl
- 29 Schulmuseum Katterbach
- 28 Kindergartenmuseum

INDUSTRIEKULTUR

- 38 Textilmuseum Johann Wülffing & Sohn, Radevormwald
- 37 Schwarzpulvermuseum Ohl
- 36 Rhein. Industriemuseum Engelskirchen
- 35 Delchenshammer
- 34 Berg. Museum f. Bergbau, Handwerk u. Gewerbe
- 33 Rhein. Industriemuseum Papiermühle Alte Dombach
- 32 Wiehltalbahn
- 31 Schleiferei Wipperkotten
- 30 Papiergeschichtliche Sammlung
- 29 Lambertsmühle
- 28 Museum Achse, Rad und Wagen
- 27 Eisenbahnmuseum Dieringhausen



KÖLN



SPASS BEI REGENWETTER

- 32 Mediterana, Bergisch Gladbach
- 33 Aquafun Radevormwald
- 34 Monte Mare Reichshof
- 35 Gumbala Gummersbach
- 36 Burscheider Solebad
- 37 Eissporthalle Wiehl
- 38 Affen- und Vogelpark Reichshof
- 39 Eissporthalle Bergisch Gladbach
- 40 Tummel-Dschungel, Bergisch Gladbach

BONTE KERKEN

- 11 Lieberhausen
- 21 Marienhagen
- 31 Marienbergshausen
- 41 Müllenbach
- 51 Wiedenest

NICHT VERPASSEN

- 30 Aggertalhöhle Runderoth
- 37 Tropfsteinhöhle Wiehl
- 38 Erzquell Brauerei
- 39 Kornbrennerei Hofer Hof
- 40 Vieh- und Krammarkt Waldbröl
- 41 Grüner Hochseilgarten, Wermelskirchen
- 42 Deutscher Märchenwald, Altenberg
- 43 Wildgehege Wiehl
- 44 Sinneswald Leichlingen
- 45 Wildpark Odenthal
- 46 Postkutsche Wiehl-Nümbrecht
- 47 Hochseilgarten Waldbröl
- 48 Go-Kart-Ring

LÜDENSCHEID

Naturarena

Bergisches Land Tourismus





*** Hotel – Restaurant

„Feste Neustadt“

Sie finden uns im Herzen der historischen Altstadt. Am offenen Kamin und in unseren heimeligen Stuben lässt es sich nach Herzenslust schlemmen und genießen. Im Sommer lädt der große Biergarten mit historischem Losemundbrunnen zum Verweilen ein.

18 komfortable Zimmer, Bundeskegelbahn und Bierstube

Hauptstraße 19, 51702 Bergneustadt

Tel.: 0 22 61 - 4 17 95 u. 46 99

Fax: 0 22 61 - 4 80 21

info@feste-neustadt.de

www.feste-neustadt.de

Ruhetage: Sonntag Abend und Montag



Hotel-Restaurant-Café „Rengser Mühle“

Idyllisch im Naturschutzgebiet Rengsetal, nahe der Aggertalsperre. Das kleine romantische Landhaus seit 1869 im Familienbesitz restauriert mit viel Liebe zum Detail – ein Geheimtipp für Insider.

Schöner Kaffeegarten mit alten Mühlensteintischen. Unsere gemütlichen, holzgetäfelten Mühlenstuben eignen sich besonders für Familienfeiern und Festessen. Kosten Sie unsere Hausspezialitäten wie z.B. unseren „Rengser-Mühlen’s Eierkuchen, frische, gefüllte Waffeln, hausbackener Kuchen oder unsere „Bergische Kaffeetafel mit allem Drüm und Dran“. Zur Übernachtung bieten wir Ihnen 4 helle, komfortable Gästezimmer.

Niederrengse 4, 51702 Bergneustadt

Tel.: 0 27 63 - 91 45 - 0

Fax: 0 27 63 - 91 45 20

info@rengser-muehle.de

www.rengser-muehle.de

Ruhetage: Montag und Dienstag



AFFEN- & VOGELPARK ECKENHAGEN

Erlebnis pur, direkter Kontakt zum Tier, Wettersicherheit durch die Indoorhalle, Grillen in oberbergischer Idylle... All das und noch mehr erleben Sie an Ihrem schönen Tag im Affen- und Vogelpark Eckenhagen

Am Bromberg 6, 51580 Reichshof

Tel.: 0 22 65 - 87 86 Fax: 0 22 65 - 95 09

www.affen-und-vogelpark.de

Täglich geöffnet 9.00 - 19.00 Uhr,

im Winter (Nov.-Feb.) täglich 14.00 - 19.00 Uhr,

an Sa., So., Feiertagen und in den Ferien 10.00 - 19.00 Uhr

Kleintiermarkt jeden ersten Sonntag im Monat (März-Dez.) 9.00 - 14.00 Uhr



Valhalla „Celtic Pub“ – Restaurant, Live Club, Kneipe

Das mittelalterliche Ambiente zeichnet das Klima aus. Die Speisekarte bietet gutbürgerliche deutsche Küche von Salaten über überbackene Fladenbrote bis hin zu Fleischplatten für den XXL-Hunger. Neben den einschlägigen heimischen Bieren werden Bier- und Whisky-Spezialitäten aus Großbritannien angeboten. Ideal auch für größere Familienfeiern und Hochzeiten mit Buffets.

Klosterstraße 37, 51645 Gummersbach
Tel.: 0 22 61 - 78 92 78, Fax: 0 22 61 - 78 92 80
Mobil: 01 71 - 4 15 38 26

www.tabor-vpz@web.de

Ruhetag:
Montag außer vor und an Feiertagen

Öffnungszeiten
Di. – Do. und So. 19.00 – 23.00 Uhr,
Fr. und Sa. 19.00 – 1.00 Uhr



Haus Olek

Unser Haus befindet sich in 450 mtr. über N.N., an der Grenze zum Sauerland. Die waldreiche Gegend mit vielen Wanderwegen lädt zu Aktivitäten und Erholung ein. Zahlreiche Talsperren unmittelbarer Nähe, sind beliebte Ausflugsziele. Die Loipe im Ort ist bestens geeignet zum Joggen und Walken – im Winter zum Langlauf.

Radler und Biker sind herzlich Willkommen. Biergarten.

Hotel – Restaurant „Haus Olek“
Elfi und Udo Olek

An der Burg 7, 51702 Bergneustadt – Belmicke
Tel.: 0 27 63 – 68 27
Fax: 0 27 63 – 68 64

Ruhetag: Mittwoch



Ferienwohnung Regina Winter

Ferienwohnung schön gelegen im Naturpark Bergisches Land, nahe der Aggertalsperre, umgeben von zahlreichen Rad- und Wanderwegen. Freibad, Motor- und Segelflugplatz, historische Altstadt alles in wenigen Minuten zu erreichen. Wir bieten zur 50 m² Ferienwohnung einen separaten Eingang, eine Sonnenterrasse mit Grill, Liegewiese und viel Auslauf für den Vierbeiner (eingezäunt). Belegung bis 4 Personen. Sie reisen mit dem Zug an, kein Problem ich hole Sie vom Bahnhof Gummersbach oder Dieringhausen ab.

Regina Winter
Zum Knollen 9, 51702 Bergneustadt
Tel. und Fax: 0 22 61 - 47 80 23
Mobil: 01 60 - 6 67 70 93

www.feworegina.de



Ferienwohnung

Am Obstgarten

Urlaub genießen, den Naturpark Bergisches Land entdecken und im 300 Jahre alten Denkmal gemütlich und komfortabel wohnen.

Willkommen in Gummersbach-Lieberhausen in der 4-Sterne-Ferienwohnung für 4 + 1 Personen. Lassen Sie die Seele baumeln in der Wohnung mit vielen individuellen Extras und auf der großen Terrasse mit einem schönen Blick in die Obstwiese. Zertifiziert von Viabono, Reisen für Naturgenießer.

Viabono®

51647 Gummersbach-Lieberhausen, Vermieter: Dieter Schäfer

Tel.: 0 22 02-45 91 01 Mobil: 0170-4 10 31 04

Mail: info@urlaub-am-obstgarten.de, www.urlaub-am-obstgarten.de



Frische und Qualität ist bei uns selbstverständlich.

Ob Sie Brot und Brötchen zum Frühstück kaufen, Ihren Mittagstisch bei uns verbringen oder Kuchen und Torte bei einer Tasse Kaffee genießen – bei uns schmeckt es einfach immer !

Giesselmann
Konditorei · Café · Bäckerei

Samstag, Sonntag und Feiertags genießen Sie unser Frühstücksbuffet mit vielen Leckereien. Sonntags überzeugen wir Sie mit einer riesengroßen Auswahl an verschiedenen Torten und Kuchen !

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Kölner Str. 239, 51702 Bergneustadt

Tel.: 0 22 61- 4 12 23, Fax: 0 22 61- 47 08 81, www.giesselmanns.de

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr. 5.15 - 18.00 Uhr, Sa. 05.15 - 13.00 Uhr

So. - und Feiertag 07.30 - 18.00 Uhr



Come Prima

Da Salerno

Unser Restaurant liegt im Herzen von Bergneustadt (neuer Rathausplatz)

Was erwartet Sie in unserem Hause:

Gute gepflegte italienische Gastronomie, mit Spezialitäten von hausgemachten Nudeln, Pizzen bis hin zu saisonbedingten Gerichten.

Im Sommer erwartet Sie eine große Terrasse mit 80 Sitzplätzen.

Natürlich stehen wir ihnen auch für ihre Familienfeier oder Partybuffets zur Verfügung.

Kölner Str. 258, 51702 Bergneustadt (neuer Rathausplatz)

Tel.: 0 22 61- 54 96 00

come-prima@web.de

Öffnungszeiten

Täglich 12.00 - 14.30 und 18.00 - 23.00 Uhr

Sa. 18.00 - 23.00 Uhr

Mo. Ruhetag (außer an Feiertagen)



Flyerserie



Flyerserie

Rund um die Gesundheit, Wellness, Einkaufen, Parken, Kultur, Sport und den beliebten Altstadttrundgang, stellen wir hier unsere Flyer-Serie vor, die in Zusammenarbeit mit dem Bergneustadtmarketing e. V. entstanden ist.

Diese interessanten Informationen ebenso, wie unsere Winterbroschüre mit Inhalten zu den Loipen oder Allgemeinem zum Bergischen Land erhalten Sie in praktischer Form an verschiedenen Ausgabestellen wie z. B. den Tourist-Informationen und im Einzelhandel.

Impressum

Herausgeber: Stadt Bergneustadt

Gestaltung/Realisation: www.druckreif-medien.de

Redaktion: Michael Klinnert

Text: Frank Böhmer, Walter Jordan, Erhard Drössler, Melanie Buchholz

Fotos: Stadt Bergneustadt, www.druckreif-medien.de, Werner Zaefferer, Naturarena Bergisches Land GmbH, Maxx Hoenow

Copyright: Text und Bilder: Verwendung, auch auszugsweise, nur mit Einverständnis der unter Fotos genannten Inhaber.

Wir haben alle Angaben in diesem Prospekt und Einleger sorgfältig geprüft. Sollten Sie dennoch einen Fehler finden, bitten wir Sie uns diesen mitzuteilen.

Die in den Anzeigen veröffentlichten Informationen entsprechen den Angaben der Inserenten. Für die Vollständigkeit und Richtigkeit wird keine Gewähr übernommen.

Städtepartnerschaft und Neustadt in Europa

Städtepartnerschaft und Neustadt in Europa

Seit den 60er Jahren unterhält Bergneustadt eine intensive Freundschaft zu seinen Partnerstädten

Châtenay-Malabry in Frankreich



Landsmeer in den Niederlanden.



Neustadt in Europa

Es ist Ihnen sicher schon aufgefallen. Viele Städte tragen den Namen Neustadt. „Nova Civitas“ – „Neue Stadt“. Oft erhielten sie den Namen, weil sie neben einer bestehenden Stadt neugegründet wurden. Der Name kündigt aber auch vom Mut der Menschen zu einem Neuanfang in einer „Neuen Stadt“ in einem fremden Land, einer fremden Region.

Im Jahre 1979 wurde ein freundschaftlicher Verbund zwischen 18 Städten aus Deutschland, die alle den Namen „Neustadt“ haben, gegründet, um gemeinsam für „Neustadt in Europa“ zu werben.

Dazu gehören folgende Städte:

Neustadt in Holstein, Neustadt am Rübenberge, Neustadt/Hessen, Bergneustadt, Neustadt/Westerwald, Neustadt/Wied, Breuberg-Neustadt, Neustadt a.d. Weinstraße, Neuenstadt am Kocher, Titisee-Neustadt, Neustadt a.d. Donau, Neustadt a.d. Aisch, Neustadt am Kulm, Neustadt bei Coburg, Bad Neustadt a.d. Saale, Neustadt am Main, Wiener Neustadt und Neustadt a.d. Waldnaab.

Weitere 16 Neustadts sind in der Zwischenzeit dazugekommen, u. a. aus den neuen Bundesländern, Ungarn, der Slowakei und Tschechien und Österreich.

Neustadt in Sachsen, Neustadt/Spree, Neustadt a.d. Orla, Neustadt im Vogtland, Neustadt (Dosse), Neustadt-Glewe, Neustadt über Leinefelde, Waiblingen-Neustadt, Neustadt am Rennsteig, Neustadt-Harz, Dunaújvaros (Donau-Neustadt), Nové Město na Moravé (Neustadt in Mähren), Nové Město pod Smrkem (Neustadt an der Tafelfichte), Nové Město nad Váhom (Neustadt a.d. Waag) und Nové Město nad Metují, Neustadt an der Donau (Österreich).

Eine rege Reisetätigkeit hat seit der Gründung des Verbundes eingesetzt. Nicht nur, dass Neustädter zu dem einmal jährlich in einem anderen Neustadt stattfindenden großen „Neustadt-Treffen“ reisen, sondern es finden auch zunehmend private Besuche und Treffen der Sportler aus den verschiedensten Neustadts zu Turnieren aller Art statt. Um dies weiter zu unterstützen, hat die sogenannte „Arbeitsgemeinschaft Neustadt in Europa“ den „Neustadt-Pass“ erfunden. Darin wird dokumentiert, welches Neustadt der Pass-Inhaber bereits besucht hat. Nach zehn verschiedenen Neustadt-Eintragungen erhält er ein Diplom als „Neustadt-Botschafter“, eine Ehrengabe und nimmt an einer Jahresauslosung teil. Als Gewinn winkt ein Aufenthalt in einem der 34 Neustadts für ein Wochenende mit Halbpension für zwei Personen.

Châtenay-Malabry: Erhard Dösseler, Eichenstraße 17
Tel.: 0 22 61- 4 28 42, www.chatenaymalabry.fr

Landsmeer: Heike Schmid, Talsperrenstraße 21
Tel.: 0 22 61- 4 4110, www.landsmeer.nl



Neustadtpass

Sie erhalten den Neustadt-Pass bei der Stadtverwaltung Bergneustadt, Kölner Straße 256, 51702 Bergneustadt,
Tel.: 0 22 61- 404 -0

Das sollten Sie auch noch wissen ...

Naturarena Bergisches Land



Tourismus GmbH für den Rheinisch-Bergischen und den Oberbergischen Kreis.

Tel.: 0 22 66 - 43 37 - 0

www.naturarena.de

SGV – Sauerländischer Gebirgsverein



Geführte Wanderungen mit Fachkundigen Führer. SGV Abteilung, Bergneustadt e. V.

Steinenbrückstraße 18, 51643 Gummersbach

Tel.: 0 22 61 - 2 82 60

www.sgv-bergneustadt.de

Straße der Arbeit



Auf der Bergischen Natur- und Museumsroute erleben Sie das Bergische Land in seiner natürlichen, kulturellen und industriegeschichtlichen Vergangenheit. 280 Kilometer ist die Bergische Museumsroute lang. Sie können hier wandern, mit dem Rad fahren oder aber auch besondere Sehenswürdigkeiten per Bus oder Auto besuchen. Lassen Sie sich inspirieren.

www.strassedearbeit.de

Rad Verkehrsnetz NRW



Das Radverkehrsnetz NRW verbindet alle Städte und Gemeinden des Landes mit einer einheitlichen Wegweisung für den Radverkehr. Die Zentren der Kommunen sowie die Bahnhöfe werden auf möglichst kurzen und direkten Wegen miteinander verknüpft. Einen Online-Routenplaner bekommen Sie auf www.radverkehrsnetz.nrw.de.

Anfahrt Bergneustadt



Gut.

Gut, dass es Sparkassen gibt:

- Sicherheit
- Vertrauen
- Nähe



Sparkasse

Gummersbach-Bergneustadt

Mit der Sparkasse sind Sie auf der sicheren Seite und die kompetenten Berater vor Ort sind Ihr verlässlicher Partner für alle Finanzfragen. Menschlich, fair, nah – testen Sie uns, wir beraten Sie gerne. **Wenn's um Geld geht – Sparkasse Gummersbach-Bergneustadt**